



## Schulinternes Curriculum für die Qualifikationsphase 2 (GK)

	<b>Thema:</b> Auf der Suche nach neuen Ausdrucksmöglichkeiten: Neue Musik im Spannungsfeld von Determination und Zufall	Jahrgangsstufe: Q2
	<b>Inhaltlicher Schwerpunkt:</b> Ästhetische Konzeptionen von Musik	Umfang: ca. 30 Stunden
<b>mögliche Bausteine</b>		<b>Methoden + Einführung von Fachbegriffen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Rezeptionsschwierigkeiten beim Hören zeitgenössischer/moderner Musik</li> <li>Der Interpret im Fokus der Musikrezeption – Erfassen der Rollen von Interpret, Komponist und Hörer durch Erproben von Werken der Aleatorik</li> </ul>		Cluster, Zwölfton- und serielle Musik Klangflächenmusik, Aleatorik
<b>Kompetenzen</b>		
<b>Produktion</b>		
<input type="checkbox"/> entwickeln Gestaltungskonzepte unter Berücksichtigung des Sprachcharakters von Musik, <input type="checkbox"/> bearbeiten musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen, <input type="checkbox"/> erfinden musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik, <input type="checkbox"/> realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen sowie vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen.		
<b>2. Rezeption</b>		
<input type="checkbox"/> beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik, <input type="checkbox"/> formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf ästhetische Konzeptionen und den Sprachcharakter von Musik, <input type="checkbox"/> analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Deutungsansätze und Hypothesen, <input type="checkbox"/> interpretieren Analyseergebnisse vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik.		
<b>3. Reflexion</b>		
<input type="checkbox"/> erläutern Zusammenhänge zwischen ästhetischen Konzeptionen und musikalischen Strukturen, <input type="checkbox"/> erörtern musikalische Problemstellungen bezogen auf ästhetische Konzeptionen und den Sprachcharakter von Musik, <input type="checkbox"/> beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse sowie musikalische Interpretationen hinsichtlich der Umsetzung ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik, <input type="checkbox"/> beurteilen kriteriengeleitet Deutungen von Musik hinsichtlich ästhetischer Konzeptionen.		
<b>mögliche Lernerfolgsüberprüfungen:</b> Wortbeiträge, eigene Gestaltung, Klausurtyp I und III		

	<b>Thema:</b> Künstlerische Auseinandersetzung mit der gesellschaftlich-politischen Realität: Ausgewählte Lieder und Songs von Schubert und Weill	Jahrgangsstufe: Q2
	<b>Inhaltlicher Schwerpunkt:</b> Musik in außermusikalischen Kontexten	Umfang: ca. 30 Stunden
<b>mögliche Bausteine</b>		<b>Methoden + Einführung von Fachbegriffen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Erproben musikalischer Stereotype und Klischees: Gestalten, Erproben und Präsentieren unterschiedlicher populärer Tanzrhythmen und Harmoniemodelle der 20iger Jahre</li> <li>Analyse der Verarbeitung von Modellen der Unterhaltungsmusik im Werk Kurt Weills als Bestandteil der Gesellschaftskritik des Epischen Theaters B.Brechts</li> <li>Sehnsucht und Traum im Werk F. Schuberts</li> <li>Verfremdungstechniken in Pop und Rock der 60iger Jahre als Ausdruck politischer Auffassungen</li> <li>Verfremden z.B. der deutschen Nationalhymne als Ausdruck eigener Weltsicht: Gestalten und Reflektieren</li> </ul>		Verfremdung
<b>Kompetenzen</b>		
<b>1. Produktion</b>		
<input type="checkbox"/> entwickeln Gestaltungskonzepte im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung in einem funktionalen Kontext, <input type="checkbox"/> bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte, <input type="checkbox"/> erfinden einfache musikalische Strukturen bezogen auf einen funktionalen Kontext, <input type="checkbox"/> realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen bezogen auf einen funktionalen Kontext.		
<b>2. Rezeption</b>		
<input type="checkbox"/> beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen und Funktionen von Musik, <input type="checkbox"/> formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte, <input type="checkbox"/> analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte, <input type="checkbox"/> interpretieren Analyseergebnisse im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte.		



**3. Reflexion**

- erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und musikalischen Strukturen im funktionalen Kontext,
- erläutern Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit,
- erörtern Problemstellungen zu Funktionen von Musik,
- beurteilen kriteriengeleitet Ergebnisse gestalterischer Prozesse bezogen auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte.

**mögliche Lernerfolgsüberprüfungen:** Wortbeiträge, eigene Gestaltung, Klausurtyp I und III